



---

Über den Einsatz von Stammzellen bei der Therapie von Oberflächenerkrankungen des Auges (beispielsweise Hornhauterkrankungen) liegen umfassende klinische Erfahrungen über etwa zwei Dekaden vor. Hier sind verschiedene Verfahren der Transplantation auto- oder homologer (adulter) Stammzellen klinisch gut etabliert.

Die Nutzung von Stammzellen als möglicher therapeutischer Ansatz bei anderen Augenerkrankungen wie der altersabhängigen Makuladegeneration (AMD) oder dem grünen Star (Glaukom) wird gegenwärtig v.a. im Rahmen grundlagenwissenschaftlicher Projekte untersucht. Für die Wirksamkeit bereits angebotener Stammzelltherapien für diese Erkrankungen zur angeblichen Regeneration untergegangener Zellen liegt gegenwärtig kein Nachweis im Sinne einer evidenz-basierten Medizin vor. Insofern kann zu einer Anwendung in diesem Zusammenhang seitens der wissenschaftlichen Fachgesellschaft der Augenärzte nicht geraten werden.